

## **Beschluss der Landessynode zu TOP 6 Bericht des Diakonischen Werkes**

---

Die Landessynode hat am 24. November 2018 folgenden Beschluss gefasst:

**Die Landessynode dankt für den Bericht des Vorsitzenden des Diakonischen Werkes in Mitteldeutschland, der die Tatsache hervorhebt, dass Gemeinden und Diakonie gemeinsam Kirche sind. Sie verweist ausdrücklich auf die Vorstellung positiver Beispiele im Zusammenwirken von Kirchengemeinden und Einrichtungen der Diakonie. Sie bittet darum, dass Kirchengemeinden, Kirchenkreise und diakonische Einrichtungen sich von diesen Beispielen zu weiterer intensiver Zusammenarbeit anregen lassen.**

**Mit Sorge nimmt die Landessynode wahr, dass qualitätsvolle Pflege und angemessene Entlohnung von Mitarbeitenden in den mitteldeutschen Bundesländern ein erhöhtes Armutsrisiko für pflegebedürftige Personen darstellen. Vertreter von Diakonie und Kirche werden gebeten, diesen Notstand in vielfältigen Kontakten mit politischen Verantwortungsträgern zu benennen und auf Besserung zu drängen.**

**Die Landessynode dankt dem Diakonischen Werk für sein profiliertes Engagement für die Zusammenführung von Familien geflüchteter Menschen. Sie gibt den Kirchengemeinden der EKM zu bedenken, eigene Kollekten- und Spendensammlungen für diesen Zweck zu initiieren.**

**Dankbar nimmt die Landessynode die Hinweise zum Umgang mit rechtspopulistischen Strömungen, die dem christlichen Menschenbild nicht entsprechen, entgegen. Sie bittet Kirchenkreise und Kirchengemeinden, die Anregungen in der Broschüre „Umgang mit dem Rechtspopulismus“ und die landeskirchliche Handreichung „Reden in schwierigen Zeiten“ in die eigenen Überlegungen aufzunehmen.**